

Amtsblatt

der Stadt Trebsen mit ihren Ortsteilen
Altenhain, Neichen, Seelingstädt



Jahrgang 22 | Nummer 7

Freitag, den 14. Juli 2023

Sprechzeiten Rathaus Trebsen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 034383 6040
Fax: 034383 60422
E-Mail: info@trebsen.de
Web: www.trebsen.de

**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst/
Notfalldienstauskunft:
116 117**

Aktuelle Themen dieser Ausgabe

- Öffentliche Bekanntmachung – Auslegung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028
Seite 2
- Stellenausschreibung Leiter/in Hauptamt
Seite 2
- Veranstaltungsinformationen
Seite 4
- Erlebte Städtepartnerschaft – Besuch in Blackford
Seite 4



*Die Stadtverwaltung
wünscht allen Bürgerinnen
und Bürgern eine schöne
Ferien- und Urlaubszeit!*

*Ihr Stefan Müller
Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung der Vorschlagsliste der Stadt Trebsen zur Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028

In seiner öffentlichen Sitzung am 27.06.2023 hat der Stadtrat die Antragsteller für die Vorschlagsliste der Stadt Trebsen zur Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028 gewählt. Die Vorschlagsliste der Stadt Trebsen wird vom 24.07.2023 bis 01.08.2023

Montag	9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 12:00 Uhr

öffentlich zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung Trebsen, Markt 13, 04687 Trebsen, Hauptamt (Zimmer 4) ausgelegt und auf der Website der Stadt Trebsen (Rathaus/Bürgerservice – Bekanntmachungen) veröffentlicht.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Stadt Trebsen schriftlich oder zur Niederschrift oder bei dem Amtsgericht schriftlich oder zu Protokoll Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach den § 32 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 nicht aufgenommen werden sollten.

Trebsen, den 14.07.2023



Stefan Müller
Bürgermeister

Beschlusspiegel

Technische Ausschusssitzung am 08.05.2023

Beschluss TA/05/2023

Der Technische Ausschuss stimmt dem Entwurf des Bebauungsplans „Waldwinkel“ in Brandis, OT Waldsteinberg der Gemeinde Brandis zu.

Stadtratssitzung am 23.05.2023

Beschluss SR/16/2023

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen für die Modernisierung der Sport- und Freizeitanlage Altenhain – TL Elektroanlagen an die Firma Elektro GmbH Mutzschen, Mutzscher Bahnhofstraße 3, 04668 Grimma zu einem vorläufigen Angebotspreis von 130.999,23 EUR.

Beschluss SR/17/2023

Personalangelegenheit

Technische Ausschusssitzung am 05.06.2023

Beschluss TA/06/2023

Der Technische Ausschuss stimmt Bauantrag BA/2023/0004 - 1. Nutzungsänderung eines Wohn- und Geschäftshauses (Blumenladen) in eine Physiotherapie und Wohnhaus, 2. Nutzung eines Anbaus als Pension/Monteurohnhung auf den Flurstücken 26/5, alt 27/1 und 26/1 der Gemarkung Trebsen zu.

Beschluss TA/07/2023

Der Technische Ausschuss stimmt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB dem Entwurf zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 50 „Nahversorger Hohnstädt-Wasserturmstraße“ gemäß § 13 BauGB der Stadt Grimma zu.

Beschluss TA/08/2023

Der Technische Ausschuss stimmt im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 BauGB dem Vorwurf zum Bebauungsplan „Wochenendgebiet Schwarzer Weg“ in der Gemarkung Zeititz der Gemeinde Bennewitz zu.

Geplante Sitzungstermine:

25.07.	Stadtrat
03.08.	Ortschaftsrat Seelingstädt
07.08.	Technischer Ausschuss
08.08.	Verwaltungsausschuss

Die entsprechenden Tagesordnungen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den ortsüblichen Bekanntmachungen an den Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet und auf der Website der Stadt – www.trebsen.de.

Mitteilungen

Stellenausschreibung Leiter/in Hauptamt (m/d/w)

Die Stadt Trebsen, Landkreis Leipzig, ca. 3850 Einwohner, sucht ab April 2024 eine/n Leiter/in Hauptamt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Führung und Leitung des Hauptamtes mit den Bereichen Allgemeine Verwaltung Pass- und Einwohnermeldewesen, Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten, Schulverwaltung, Soziales, Versicherungen, Öffentlichkeitsarbeit, Gremienarbeit (Stadtrat und Ausschüsse),
- Eigenständige Bearbeitung von Verwaltungsrechtsangelegenheiten
- Erledigung von Grundsatzangelegenheiten im Bereich Zivil-, Brand- und Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen
- Hauptverantwortung bei der Organisation und Durchführungen von Wahlen
- Zusammenarbeit mit dem Träger der Kindereinrichtungen
- Personalsachbearbeitung einschließlich Stellenausschreibung und Stellenplan
- Mitwirkung bei der Erstellung des Haushaltsplanes im Verantwortungsbereich und Budgetverantwortung
- Teilnahme an Ausschuss- und Stadtratssitzungen

Wir erwarten und wünschen uns von Ihnen:

- Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst Laufbahngruppe 2.1 oder eine vergleichbare Qualifikation (abgeschlossenes Hochschulstudium)
- Einschlägige Berufserfahrungen wären wünschenswert, praktische Erfahrungen in der Kommunalverwaltung, Kenntnisse im Verwaltungsrecht, insbesondere Kommunalrecht, Tarif- und Arbeitsrecht
- Eigeninitiative und eine sorgfältige, selbständige Arbeitsweise
- Durchsetzungsvermögen, sicheres Auftreten und Entscheidungskraft

- Engagement, hohe Belastbarkeit und ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Bereitschaft zur Teilnahme an Terminen auch außerhalb der Arbeitszeit
- Gesprächs- und Beratungskompetenz, soziale Kompetenz, Konflikt- und Teamfähigkeit
- dienstleistungs- und lösungsorientiertes Handeln
- Bereitschaft zur Weiterbildung im Aufgabenbereich
- Ausgeprägte Kommunikation in Wort und Schrift, gute Kenntnisse und Erfahrungen in der PC-Anwendung
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe als Führungskraft in Vollzeit (derzeit 39 Wochenstunden) mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag - die Probezeit beträgt 6 Monate
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum Home-Office
- gutes Arbeitsklima in einem kleinen Team
- bei Bedarf Bereitstellung eines Platzes in einer unserer Kindertagesstätten
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD mit attraktiven Zusatzleistungen (wie z. Bsp. vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersvorsorge, 30 Tage Erholungsurlaub, bezahlte Freistellung am 24. und 31.12.)
- bezahlte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung, vorzugsweise per E-Mail mit vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, insbesondere tabellarischer Lebenslauf, Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs, sowie Zeugniskopien (im PDF-Format) und Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum 31.08.2023 an:

Stadtverwaltung Trebsen
Leiterin Hauptamt
Romy Sperling
Markt 13
04687 Trebsen
E-Mail: sperling@trebsen.de

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen ist die Hauptamtsleiterin Frau Sperling, zu erreichen unter der Telefonnummer 034383 60416.

Anfallende Kosten für die Bewerbung und Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Bundesgleichstellungsgesetz, schwerbehinderte Menschen – auch Gleichgestellte – nach Maßgabe des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bitten wir Sie, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mit Einreichen der Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Unterlagen auch elektronisch erfasst und bis 6 Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahrt werden. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden anschließend gelöscht.

Bewerbungen die uns auf dem Postweg erreichen, werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen nach 6 Monaten nach Ende der Ausschreibung vernichtet.

Romy Sperling
Leiterin Hauptamt

Die Kämmerei der Stadtverwaltung Trebsen informiert

Der Beteiligungsbericht 2021 über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts an denen die Stadt Trebsen unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, kann, entsprechend § 99 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen, ab sofort auf der Homepage der Stadt Trebsen unter www.trebsen.de oder in der Kämmerei der Stadtverwaltung Trebsen (Zimmer 14) entsprechend der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden.

Wir bitten Sie für die Einsichtnahme telefonisch (034343 604-33) oder per E-Mail (koesler@trebsen.de) einen Termin zu vereinbaren.

Iris Köslér
Leiterin Kämmerei

Freie Wohnung zu vermieten

Ab sofort steht eine 2-Raum Wohnung in der Feldstraße 3 in Trebsen zur Vermietung. Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss und hat eine Größe von 52,30 qm (kein Balkon). Die Kaltmiete beträgt 315,00 EUR plus Nebenkosten. Es ist eine Mietkaution von 630,00 EUR zu hinterlegen. Interessenten setzen sich bitte mit Frau Kupfer telefonisch (034383 60421) oder per E-Mail (kupfer@trebsen.de) in Verbindung.

Immobilie zu verkaufen

Die Stadt Trebsen beabsichtigt, eine Immobilie (Wohnhaus und Schuppen) zu veräußern - Flurstück 556/1 der Gemarkung Trebsen mit einer Größe von 322 m², Grundbuchblatt 1236. Das Wohnhaus ist in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Die Wohnfläche beträgt 160 qm, aufgeteilt in 4 Kleinstwohnungen. Geheizt wurde bisher mittels eines alten Kohleofens pro Wohneinheit. Die Raumaufteilung ist nicht mehr den heutigen Ansprüchen genügend. Die sanitären Einrichtungen sind veraltet und defekt. Eine Barrierefreiheit ist nicht gegeben. Stellplätze für Pkw sind nicht vorhanden. Das Mindestgebot liegt bei 55.500,00 EUR (Gutachten vom 17.05.2023). Gebote sind unter Angabe Ihrer persönlichen Daten im verschlossenen Umschlag bis zum 18.08.2023 im Rathaus der Stadt Trebsen abzugeben mit der Kennzeichnung „Gebot Brückenstraße“.

Melanie Kupfer
Sachgebiet Steuer und Liegenschaften

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 11. August 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, den 28. Juli 2023

Annahmeschluss für Anzeigen:
Mittwoch, der 2. August 2023

„Amtsblatt der Stadt Trebsen mit Ortsteilen“	
Das Amtsblatt der Stadt Trebsen erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.	
Herausgeber, Verlag und Druck:	LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon (0 35 35) 4 89-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Stadtverwaltung Trebsen, Markt 13, 04687 Trebsen Telefon: 03 43 83/6 04-0, Fax: 03 43 83/6 04-22
Verantwortlich für den nichtamtl. Teil:	Unterzeichner des Artikels
Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:	LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplär gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.	

Neuer Schlepper für den Bauhof Trebsen

Im September 2022 erfolgte eine öffentliche Ausschreibung zur Beschaffung eines neuen Schleppers incl. Frontlader, einer Entsorgungsschaufel sowie Palettengabel für den Bauhof Trebsen. Mit Beschluss des Stadtrates am 22.11.2022 wurde der Zuschlag an die Firma Land- und Gartentechnik Friedrich GmbH in Bad Lausick erteilt.

Am 20.04.2023 war es dann so weit, der neue Traktor stand zur Übergabe bereit. Nach einer ausführlichen Einweisung der Bauhofmitarbeiter in die Technik hat der Schlepper nun im Mai seine Arbeit aufgenommen. Der neue Valtra N135 ist eine Ersatzbeschaffung für den alten Schlepper John Deere, der mit Baujahr 2001 in die Jahre gekommen war. Die Kosten betragen insgesamt 178.333,40 EUR.

Annett Thiemann

Sachbearbeiterin Bauamt



Veranstaltungsinformationen

Die nächste Spielzeit mit der Sächsischen Bläserphilharmonie in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen beginnt am 19.09.2023.

Sa., 19.09.2023 „NORDLICHTER“

Sa., 09.12.2023 „1000 STERNE SIND EIN DOM“

So., 14.01.2024 „G'SCHICHTEN AUS DEM WIENERWALD“

Sa., 16.03.2024 „IN NEUE WELTEN“

So., 28.04.2024 „AUS DEN FUGEN“

Kosten: 100,00 EUR pro Anrechtsskarte (gültig für alle 5 Konzerte der Saison 2023/24)
22,00 EUR pro Einzelkarte im Vorverkauf

Alle unsere Konzerte beginnen 16:00 Uhr. Erleben Sie eine abwechslungsreiche Saison mit dem einzigen Orchester unter den deutschen Konzert- und Theaterorchestern, das in sinfonischer Bläserbesetzung auftritt.

Ab dem 25.07.2023 können Sie Abo-Tickets erwerben. Wir nehmen bereits jetzt gern Ihre telefonischen Reservierungen unter 034383 60419 entgegen.

Eine „TRUE-CRIME-LESUNG“ mit Frank Kreisler bieten wir Ihnen am 26.10.2023. Der Autor selbst liest aus seinem Buch „Wand an Wand mit einer Leiche. Wahre Verbrechen aus Leipzig“. Der Eintritt ist kostenfrei.

Fr., 26.10.2023 „Wand an Wand mit einer Leiche“

Wann? 18:00 Uhr

Wo? Stadtbibliothek Trebsen

Das Kabarettprogramm „In der Weihnachtsmeckerei“ mit Ralph Richter findet am 24.11.2023 statt. Uns erwartet ein Vorfriede-Abend auf das deutscheste aller Feste. Da schwippt der Schwippbogen, da bellen die Jingles, da nickt der Nickelaus und da spekulieren die Spekulationsse. Die Weihnachtsmuffel wollen nur noch weg, aber für die Dagebliebenen hat der Richter ein buntes Paket geschnürt.

Fr., 24.11.2023 „In der Weihnachtsmeckerei“
Wo: Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“
Wann: 19:00 Uhr
Kosten: 19,00 EUR pro Karte

Ab sofort nehmen wir telefonisch Vorbestellungen entgegen unter der Telefonnummer 034383 60419. Über den Beginn des Kartenvorverkaufs informieren wir Sie wie gewohnt.

Carola Röhler

Sachgebiet Kultur und Tourismus

Informationen aus der Stadtbibliothek Trebsen

An folgenden Tagen bleibt die Stadtbibliothek geschlossen:

Freitag, 21.07.2023 und Freitag, 11.08.2023.

Wie bereits angekündigt, findet der „Buchsommer Sachsen“ in diesem Jahr vom 26.06. bis zum 20.08.2022 für Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren statt. Wir haben viele Bücher ausgesucht und neu erworben. Es wird spannend, heiter, ernst, romantisch, fantastisch. Und es ist auch wieder zweisprachiger Lesestoff dabei.

Wer noch keine Gelegenheit hatte sich anzumelden, kann dies gerne noch in der Bibliothek nachholen.



BUCHSOMMER SACHSEN Alle, die bis zum Ende des Buchsommers drei Bücher gelesen haben, erhalten auf der Abschlussveranstaltung ein Teilnahme-Zertifikat und alle können einen kleinen Preis gewinnen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Wir freuen uns auf euch.

Carola Röhler

Leiterin Stadtbibliothek Trebsen

Wissenswertes

Erlebte Städtepartnerschaft - „Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen“

Fährt man zum 1. Mal in ein unbekanntes Land, ist man voller Vorfreude und hoher Erwartungen. Ich war gespannt auf die Landschaft, die Natur, die Geschichte und die Leute. Besonders die Menschen, die wir in Schottland getroffen haben, hinterließen einen bleibenden Eindruck. Wir wurden in unserer Partnerstadt Blackford ganz herzlich willkommen geheißen. Alle waren sehr freundlich, interessiert und um unser Wohl bemüht. Es ist toll, als Tourist in dieses wunderschöne Land zu reisen, aber viel interessanter und intensiver ist es, wenn man als Gast bei einer Familie wohnt, im Pub angesprochen oder



zum gemeinsamen schottischen Tanze eingeladen wird. Unserer kleinen Delegation gehörten an: Bürgermeister Müller mit seiner Frau, der Organisator der Trebsener Highland Games Uwe Schimmel und seinem Neffen Matti, Julia Lehne, die als Dolmetscherin und Musikerin fungiert hat, und ich. Später kamen dann noch Angela und Steffen Weber aus Trebsen hinzu, die schon zweimal Gastgeber für die schottischen Besucher waren. Die meisten von uns reisten mit dem Auto und

der Fähre nach Blackford, da wir einen kostbaren, aber sehr schweren Pokal als Gastgeschenk im Gepäck hatten. Manfred Maurer hatte den Andesitstein gesponsert, aus dem Bernd Möbius den Pokal fertigte.

In Blackford wird die Geselligkeit sehr großgeschrieben. Nach einem Willkommensabendessen durften wir zuhören, wie in der Kirche musiziert wurde. Viele Leute spielen hier aus alter Tradition ein Instrument, was sie schon als Kind gelernt hatten. Nach der langen Reise konnten wir gleich in dieses Land mit seiner unverkennbaren Musik eintauchen. Auf den Besuch der Primary School am nächsten Tag war ich natürlich besonders gespannt. Die Schule in Blackford ist ein kleines Gebäude, das aber schon 200 Jahre als Lernort genutzt wird. 65 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren lernen hier aufgeteilt in 3 Klassen. Die Mädchen und Jungen begrüßten uns auf Deutsch. Wir hatten viele Fragen, stellten Gemeinsamkeiten und Unterschiede fest. Die Kinder liebten, genau wie bei uns, am meisten das Fach Sport und die Arbeit mit digitalen Medien. Unterschiedlich sind die Anfangszeiten am Morgen und die Bekleidungsanforderungen im Unterricht. Genau wie in Trebsen freuten sich die Kinder über die mitgebrachten Gummibärchen. Wir versprachen uns, nun im E-Mail Kontakt zu bleiben. Natürlich drückten wir am nächsten Tag bei den Highland Games den Mädchen und Jungen aus Blackford die Daumen. Sie gingen bei den Sprint- und Staffellauf-Wettbewerben an den Start. Im Mutterland der Spiele gibt es weniger Show als bei uns, sondern Disziplinen wie Laufen, Radfahren, aber natürlich auch den Wettkampf der starken Männer. Dafür gibt es in Blackford diese Tradition schon seit mehr als 150 Jahren. Beeindruckend!



Die Abendveranstaltung stand dann im Zeichen von Scottish Folk and Dance. Zu Beginn wurde es zunächst aber feierlich: Unser Bürgermeister überreichte dem Partnerschaftskomitee von Blackford im Beisein des dortigen Landrates den mitgebrachten Pokal. Er würdigte die Städtepartnerschaft und sprach gleichzeitig eine Einladung zum Besuch unserer Highland Games in Trebsen aus. Ausgelassen feierten wir dann die schottische Kultur, wobei wir die Tanzschritte unter viel Gelächter erst einmal lernen mussten. Zu erwähnen sei noch der Besuch des Pfingstgottesdienstes, bei dem wir ganz im Zeichen des Festes alle Texte verstanden haben, der Besuch der jahrhundertealten Tullibarderie-Whisky-Distillerie und natürlich unser Ausflug zum geschichtsträchtigen Sterling Castle, der Schicksalsburg der Schotten.

An dieser Stelle möchte ich im Namen aller Teilnehmer der kleinen Trebsener Delegation unseren Gastgebern ganz herzlich danken. Wir tragen die Erinnerungen in uns, erzählen sie aber auch gerne weiter. Von all den netten Menschen möchten wir besonders Irene sowie Laura und ihre Familie hervorheben. Mein persönlicher Dank geht an unsere Gastgeberin Margaret, die kleine großartige Lady. Hoffentlich gibt es für uns alle ein Wiedersehen. Wir freuen uns auf den Besuch aus Blackford im September und würden dabei gerne etwas von der herzlichen Gastlichkeit zurückgeben.

A. Rackwitz
Schulleiterin der Grundschule „Am Storchennest“ Trebsen

08.06.2023

**Helfen und schnuppern als „Sterntaler“
Diakonie sucht Schülerinnen und Schüler für Ferienpraktikum**

Zu viel freie Zeit im Sommer? Die Aktion „Sterntalerzeit“ geht in die 16. Runde. Während der großen Ferien öffnen diakonische Einrichtungen sachsenweit ihre Türen für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, die „Sterntaler“ für andere sein möchten.

„Sterntalerzeit“ bieten auch viele Einrichtungen der Diakonie Leipziger Land: die Altenpflegeheime, Sozialstationen, Wohnstätten, Tagesbetreuungen und Kindergärten in Grimma, Borna, Pegau, Groitzsch, Naunhof, Nerchau, Machern, Colditz oder Regis-Breitlingen. Während eines ein- oder zweiwöchigen Praktikums können Jugendliche hier schnuppern, neue Erfahrungen machen, Kompetenzen erwerben sowie entdecken, was in ihnen steckt und was ihnen liegt. Sie übernehmen kleine Aufgaben, gehen zum Beispiel mit Älteren spazieren, lesen vor oder begleiten sie bei Ausflügen. In der Kita sind sie in der Gruppe dabei und können u. a. mit den Kindern basteln oder Fußball spielen.

Die Jugendlichen bekommen als Anerkennung und Dankeschön Gutscheine im Wert von 30 Euro pro Woche (für Kino, Einkauf o. Ä.) und ein Zertifikat über das Praktikum, das Bewerbungen beigelegt werden kann. Beim Projekt „Sterntalerzeit“ waren bei der Diakonie in Sachsen bisher insgesamt rund 4.200 junge Menschen dabei.

Informationen und Anmeldung: www.sterntalerzeit.de, www.diakonie-leipziger-land.de

Herzlichen Glückwunsch zum Welterbe-Stein!

Offizielle Beurkundung
Am 30. Mai war es endlich soweit: Die offizielle Beurkundung des Rochlitzer Porphyrtuffs als „IUGS Heritage Stone“ fand in Rochlitz statt. Prof. Dr. Heiner Siedel von der TU Dresden übergab die Urkunde an den Rochlitzer Oberbürgermeister Frank Dehne. Auch Vertreter des Geoparks Porphyryland waren bei der Übergabe dabei sowie das sichtlich stolze Maskottchen „Porphyreus“.

Bedeutung des „IUGS Heritage Stone“
Die internationale Dachorganisation aller Geologen (IUGS) verleiht den Titel „IUGS Heritage Stone“ für Natursteine, die in bedeutenden Bauwerken und Denkmälern verwendet wurden und damit ein integraler Bestandteil der menschlichen Kulturgeschichte auf internationaler Ebene sind. Im Herbst 2022 wurde der Rochlitzer Porphyrtuff als erster deutscher Baustein mit dieser Auszeichnung gekrönt.

Aushängeschild für den Geopark Porphyryland
Der Rochlitzer Porphyrtuff prägt Mitteldeutschland wie kein anderer Baustein. Seine einzigartige rötlich-violette Färbung und die dekorative Maserung aus hellen Adern und feinkörnigen Einsprenglingen machen ihn seit Jahrhunderten zu einem begehrten Baumaterial. Er zierte Schlösser, Burgen, Klöster, Kirchen, Bürger- und Bauernhäuser, Brücken und Denkmäler – und ist mit seinem weltweit einzigartigen Erscheinungsbild ein unverkennbarer Botschafter aus Rochlitz und dem Geopark Porphyryland. Das ausschließlich auf dem Rochlitzer Berg vorkommende Gestein ist vulkanischen Ursprungs. Es entstand vor 294 Millionen Jahren im Zuge der Rochlitz-Eruption, eines von zwei Supervulkaneignissen auf dem Gebiet des heutigen Geoparks Porphyryland.

www.geopark-porphyrland.de

Besuchen Sie uns

im Internet **wittich.de**



Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V.
Leipziger Straße 17, 04668 Grimma
Tel.: 03437/707071 Fax: 03437/707073
E-Mail: regionalmanagement@leipzigermuldenland.de
www.leipzigermuldenland.de



Grimma, 30.06.2023

RegioApp im Muldenland auf Wachstumskurs!

Seit September 2020 befüllt das Regionalmanagement der LEADER-Region Leipziger Muldenland die Datenbank der RegioApp. Dabei handelt es sich um eine bundesweit erfolgreiche Anwendung für Smartphones, Notebooks und Tablets, die dem Nutzer eine schnelle und umfangreiche Suche nach regional erzeugten und verarbeiteten Produkten ermöglicht. Gemacht ist sie für alle Direktvermarkter aus der Land- und Forstwirtschaft und dem Lebensmittelhandwerk, das heißt Obst- und Gemüsebauer, Gärtner, Tierzüchter, Fleischer, Bäcker usw., für alle Verkaufsstellen, wie eigene Hof- oder ein Dorfläden, Wochenmärkte und kleine Geschäfte mit regionalem Angebot aber auch für gastronomische Betriebe, die sich auf die Verwendung und Verarbeitung heimischer Produkte spezialisiert haben.

Entwickelt hat die RegioApp der Bundesverband der Regionalbewegung e.V. zusammen mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. Zuerst eingeführt im Jahr 2013 in Mittelfranken und Bayern wuchs die Anwendung über die Jahre in das gesamte Bundesgebiet hinaus. Ziel ist es, die RegioApp deutschlandweit mit regionaltypischen Angeboten auszustatten. Um dieses Ziel erreichen zu können, arbeitet der Bundesverband der Regionalbewegung mit Regionalinitiativen, Landkreisen, Kommunen, Verbänden oder anderen Organisationen zusammen. Insgesamt wurden von den aktuell etwa 115 Partnern bereits knapp 11.000 Profile in die Datenbank eingepflegt.

In der Region des Leipziger Muldenlandes haben sich die Einträge regionaler Lebensmittelhersteller seit der letzten Pressemitteilung im Januar 2022 mehr als verdoppelt. Während es vor anderthalb Jahren 37 Profile gab, sind es nach Stand im Juni 2023 81 Profile. Darunter befinden sich 64 Erzeuger, 74 Verkaufsstellen, vornehmlich kleine Läden, und neun Gastronomen. Auch die Downloadzahlen der Applikation schießen in die Höhe. Wurde die App im Januar 2022 46.512-mal heruntergeladen, hatte sie zum Dezember 2022 bereits 60.761 Downloads. Und der Aufwärtstrend setzt sich fort: so konnten im März dieses Jahres schon 63.875 Downloads verzeichnet werden, das entspricht einer prozentualen Steigerung von 37% innerhalb der 14 Monate.

Bei den Einträgen handelt es sich um Bäcker, Fleischer, Molkereigeschäfte und weitere Lebensmittelhandwerker – darunter Exoten wie die Muldentaler Wachtelfarm, das Straußenland Glöckner und die Wurzener Wildspezialitäten. Neu sind die Fischereibetriebe aus der Region, die ihren Verkauf im Herbst wieder starten werden. Die Profilaufrufe aller addieren sich auf 5.466, im Vergleich dazu 3.801 Aufrufe zu Beginn des Jahres 2022.

Die Lössataler Handwerksbäckerei „Brotprofi“ von Ricardo Fischer ist nun bereits zwei Jahre in der Anwendung vertreten. Carmen Marx, Verkäuferin in der Backstube Kühnitsch, kann den Marketingfolg bestätigen: „Wir waren kaum eingetragen, schon rief der MDR Sachsen an, um einen



Radio-Beitrag zur RegioApp für den Regionalreport zusammenzustellen. Das hat natürlich weiteres Interesse geschürt!“ Gern legt man in der Bäckerei die Werbeflyer zur RegioApp aus, um auf andere heimische Erzeuger aufmerksam zu machen und damit regionale Wertschöpfungsketten zu unterstützen. „Vielleicht schaffen wir es gemeinsam, eine Ernährungswende zu bioregionalen Lebensmitteln herbeizuführen“, wünscht sich der geprüfte Brot-Sommelier & Bäckermeister Ricardo Fischer. Er selbst betont, dass die Backwaren seiner Unternehmung ihren Preis wert sind, weil sie aus natürlichen, regionalen Zutaten und mit viel Liebe handgemacht sind. „Wir verarbeiten zu 100% Bio- und Bioland-Rohstoffe, wirtschaften nachhaltig und tragen somit zu einer besseren Welt bei.“, so Fischer. Seine Überzeugung: Öko kostet nicht die Welt, Nicht-Öko schon!

Bundesweit wurden in den einzelnen Kategorien „Regional Einkaufen“ und „Regional Essen“ jeweils 374.949 bzw. 80.455 Klicks erzielt. Die Rubriken mit den meisten Zugriffen aus dem Bereich der käuflichen Erzeugnisse sind „Fisch, Fleisch & Wurst“ mit 32.994 Klicks, „Milch & Milchprodukte“ mit 29.321 Klicks und „Obst & Gemüse“ mit 25.993 Klicks. Ursprünglich folgten Produkte aus den Rubriken „Eier“, „Backwaren“, „Mehl & Getreide“, „Nudeln & Teigwaren“, „Getränke“, „Blumen & Pflanzen“, „Aufstriche & Soßen“, „Essig & Öl“ und „Eingemachtes“. Jedoch hat sich die Konstellation seit Sommer 2022 mit einer Überarbeitung der App und neuen Funktionen geändert. So sind aus der Nutzerperspektive zwei neue Rubriken hinzugekommen: „Bio“ und „Online & Lieferdienste“ sowie bestehende Rubriken umbenannt worden: aus „kleinen Läden“ wurden „Kleine Betriebe“ und aus „Wochenmärkte“ wurden „Wochen- & Bauernmärkte“. Letztere Rubrik hat sich seit der Namensänderung sehr gut entwickelt und mit 24.410 Klicks bei der Rangfolge den vierten Platz eingenommen. An fünfter Stelle stehen die Dorfläden mit 21.821 Klicks. Aus den Entwicklungen lässt sich ablesen, dass sich Verbraucher bei Lebensmitteln zunehmend für Kriterien, wie Frische, Qualität, faire Bedingungen und Transparenz bei der Herstellung sowie kurze Transportwege und den damit einhergehenden Klimaschutz interessieren und ihre Einkäufe auf Märkten oder in kleinen Läden tätigen wollen. Sie schauen, wo sie Lebensmittel für den täglichen Bedarf finden, welche ganz in der Nähe angebaut und verarbeitet werden, wann diese Geschäfte geöffnet haben und welche Gastronomen in der Region mit regionalen Produkten kochen.

„Ein toller Trend!“ bemerkt Kati Lange, die als Mitarbeiterin beim Regionalmanagement Leipziger Muldenland für das Handlungsfeld Tourismus und Naherholung verantwortlich zeichnet und mit der Pflege und Bewerbung der Handyapplikation betraut ist. „Die Zahlen haben sich wunderbar entwickelt, das Interesse an einer Präsentation in dem digitalen Programm ist merklich gestiegen. Dazu hat schlussendlich auch die Vereinfachung bei der Eintragung geführt. Während bis Juli 2022 noch 8 Seiten Papier ausgefüllt und die Datenschutzbestimmungen händig unterschrieben werden mussten, könne jetzt alles digital erledigt werden. Das erspart zeitaufwendige Zwischenschritte sowie Papierakten und Druckertinte.“, fügt sie schmunzelnd hinzu. Für Kati Lange ist die RegioApp ein modernes Instrument zur Beförderung des regionalen Einkaufens. Regionale Händler müssen nicht mehr im Internet gesucht werden – wenn diese denn überhaupt eine Internetseite bzw. einen Google-Eintrag führen – sondern sind schnell per Applikation auffindbar. Die Präsentation in der App hilft damit besonders kleinen Betrieben ohne eigenen Internetauftritt, denen somit eine höhere Online-Sichtbarkeit ermöglicht wird. Die Liste der Vorteile und Funktionen ist lang. Der Nutzer kann nach Erzeugern über GPS oder über die manuelle Eingabe eines konkreten Ortes, nach speziellen Produktgruppen, nach regional kochenden Gastronomiebetrieben, Direktvermarktern, Hofläden und Verkaufsstellen regionaler Produkte, nach Wochen- und Bauernmärkten sowie kleinen Läden (z.B. regionalen Dorfläden) suchen, sich Bio-Produzenten herausfiltern, alles zu den Öffnungszeiten und zur Entfernung der gewünschten Verkaufsstätte erfahren, deren detaillierte Profiseiten einsehen und

somit Informationen erhalten, woher das Geschäft bzw. das Restaurant ihre regionalen Produkte beziehen. Eine integrierte Navigationsfunktion ermöglicht die Routenführung über Google maps bis zum gewählten Punkt. Erzeugern und Gastronomen stehen externe Verlinkungen auf die eigenen Homepages und Onlineshops zur Verfügung. Kooperierende Partner, in dem Fall Verkaufsstellen bzw. die Gastronomen und deren regionale Zulieferer, können untereinander verlinkt werden. Den Nutzern der RegioApp wird alles im allem eine riesige Datenbank in die Hand gegeben, die innovativ, kostenfrei und leicht bedienbar ist.

Direktvermarkter, Regionalläden oder Gastronomen aus der LEADER-Region Leipziger Muldenland, welche noch nicht in die App integriert sind, können sich beim Regionalmanagement in Grimma melden. Die Registrierung ist kostenfrei und schnell umgesetzt. Über einen eigenen Zugangslink können die Profildaten jederzeit geändert werden, sodass Kunden immer die aktuellsten Informationen erhalten. Diese Kunden müssen nicht nur Einheimische, sondern können durchaus auch Touristen sein. Schließlich ist es egal, ob man sich Zuhause oder an einem Ferienort in einem anderen Bundesland aufhält, die RegioApp findet regionaltypische Produkte innerhalb kürzester Zeit.

Kontakt:

Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V.
Regionalmanagement / Frau Kati Lange
Leipziger Straße 17
04668 Grimma
Tel. 03437 707071
Mobil 01522 1930521
regionalmanagement@leipzigermuldenland.de
www.leipzigermuldenland.de

Foto:



Bäckerei Brotprofi © RM LMU Jög

und Zweirad-Center Diethelm Wermter aus Trebsen am 01.07.2023 sein 30-jähriges Firmenjubiläum. Auch dazu gratulierte ich ganz herzlich.



Stefan Müller
Bürgermeister

Die Mannschaften 1 und 2 gewannen all ihre Vorrundenspiele sicher und souverän. Im Halbfinale spielten alle auf Augenhöhe und es ging hin und her. Am Ende musste das Penaltyschießen entscheiden und wir zogen ganz knapp den Kürzeren. Im Spiel um Platz 3 gewann die Mannschaft 2 gegen die Mannschaft 1. Die Mannschaften 3 und 4 kämpften auch sehr stark in der Vorrunde. Es gab Niederlagen und Unentschieden. Am Ende belegten sie Platz 8 und 9. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer und Dankeschön an unseren Betreuer Herrn Ulbricht.

Grundschulpokal 2023

Am Donnerstag, dem 15.06. fand der Grundschulpokal in Grimma statt. Jeweils 7 Mannschaften nahmen daran teil. Die Schüler haben ihre Kräfte im 50-m-Lauf, Weitsprung, Weitwurf, 800 m und in der Staffel gemessen. Aus diesen Disziplinen wurden die besten Mannschaften ermittelt. Sie erreichten klasse Ergebnisse und kämpften bis zum Schluss. Ergebnisse und Teilnehmer:

4. Platz-

punktgleich mit Platz 3 (bessere Staffelpplatzierung entscheidet)
W8/9 Finja Rößger, Lotta Meyer, Jenny Herfurth, Selina Moos, Pia Otto

1. Platz

M8/9 John Pietsch, Keidi Tafa, Finn Neis, Nathanael Altner, Karl Bleiwa

5. -*Platz

W10/11 Valerie Bergmann, Wendy Heimer, Greta Jene, Greta Kaltfofen, Pia Bauer, Marie Frensch, Emma Fischer

2. Platz-

punktgleich mit Platz 1 (bessere Staffelpplatzierung entscheidet)
M10/11 Robin Nitsche, Noah Ulbricht, Emil Döge, Jonas Hilke, Luca Toni Merz, Ben Schulz

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer und Dankeschön an Frau Bubnick und Frau Fichtner für die Betreuung und Hilfe.

A. Heinig

Sportverantwortliche Lehrerin

Schul-, Vereins- und Kirchennachrichten



Neues aus der Grundschule „Am Storchennest“

Fußballturnier 2023

Im Mai fand das diesjährige Fußballturnier der Grundschulen statt. Es nahmen 11 Mannschaften daran teil. Auch wir beteiligten uns mit 4 Mannschaften daran.

M1 - Robin Nitsche, Rudi Reidys, Jonas Hilke, Ben Schulz

M2 - Noah Ulbricht, Luca Toni Merz, Leon Voigt, Finn Neis

M3 - Valentin Fleischhammer, Luka- Kenan Tikic, Bruno Petzold, Fritz Mehnert

M4 - Martin Fischbach, Paul Schmidt, Hans Leipner, Alan Wallat



Ein Personalausweis für den Storch

Das zu Ende gehende Schuljahr stand für uns ganz im Zeichen der Natur, besonders natürlich die Ankunft, das Brüten und die Aufzucht des Storchkinde direkt vor unserer Haustür. In der letzten Schulwoche waren wir dann alle noch einmal sehr gespannt. Das Jungtier wurde aus dem Nest geholt und von Herrn Holfter auf dem Schulhof beringt. 136 Kinder und das gesamte Schulpersonal schauten muxmäuschenstill zu, wie der Vogel 2 Ringe zur Authentifizierung erhielt. So nah kommen wir dem Tier nie wieder. Aber die Frage ob Junge oder Mädchen konnte auch der Experte noch nicht beantworten. Nun wünschen wir dem Kleinen allzeit guten Flug.





Hurra, endlich Ferien!

Das Schuljahr 2022/2023 verlief bei uns fast wieder wie ein reguläres Jahr. Natürlich gab es viele Dinge, die wir wegen der Rückstände aus der Coronazeit aufholen mussten, aber die Kinder lernten wieder vollständig im Präsenzunterricht. Es gab wenig Stundenausfall, dafür aber viele zusätzliche tolle Angebote, die wir durch den Freistaat Sachsen gefördert bekommen haben. Ein besonderer Höhepunkt war die Namensgebung zur „Grundschule am Storchennest“ verbunden mit einem großen Schulfest. Ich wünsche allen Kindern und Eltern erholsame aber auch erlebnisreiche Sommerferien. Am 21.08.2023 um 07:30 Uhr beginnt dann das neue Schuljahr.

A. Rackwitz
Schulleiterin



Neues aus dem Hort „Am Storchennest“ Trebsen



Der Förderverein Rittergut Trebsen e. V. informiert - Veranstaltungen im Rittergut Trebsen

Offene GeoErlebnisWerkstatt

Zukünftig öffnet der Förderverein Rittergut Trebsen e. V. regelmäßig an jedem zweiten Sonntag die Tür seiner GeoErlebnisWerkstatt. Dabei können die einzigartigen Ausstellungen „Porphyry, Tuff & Co.“ und „Edle Steine in Sachsen - Schätze im Porphyry“ besichtigt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, aus einem vorgefertigten Rohling einen individuellen Schmuckstein zu schleifen, der mit Öse und Band versehen sofort umhängt werden kann. Die kommenden Termine der Offenen GeoErlebnisWerkstatt sind der 16. und der 30. Juli sowie der 13. August. Die Schleifaktionen beginnen jeweils um 14:00 Uhr und um 15:15 Uhr.

Offene Bühne

Erstmals präsentieren sich Amateurbands aus den Bereichen Rock und Pop auf der Bühne im Malsaal des Ritterguts Trebsen. Moderiert wird der Abend durch die Band Wolluz. Die Veranstaltung beginnt am 28. Juli um 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Spiele rund um den Stein

An Familien mit Kindern richtet sich der Erlebnisnachmittag am 6. August. Rund um das Thema Steine und Sande erwarten Sie vielfältige Spielangebote.

Zu allen Veranstaltungen sind Anmeldungen erwünscht. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.rittergut-trebsen.de

Kinder-Sommerfest Neichen e.V.

Kurzer Rückblick auf das Kinder- und Sommerfest in Neichen

am 24. Juni feierte Neichen sein jährliches Kinder- und Sommerfest. Natürlich, wie kann es anders sein, bei besten sommerlichen Temperaturen ab 14:00 Uhr. Viele Besucher kamen und erfreuten sich im Festzelt am Programm der Kindertagesstätte „Vogelneest“ in Trebsen. Die Kinder hatten mit ihren Erzieherinnen fleißig geübt und der Beifall für die tolle Leistung war natürlich der beste Lohn für die Darbietungen und der DJ Dirk hatte noch eine Zugabe und tanzte mit den Kindern und auch Eltern gemeinsam. Anschließend gestaltete die Musikschule Fröhlich das Programm und die Kinder zeigten, was sie entsprechend der Altersstufen gelernt hatten. Auch dafür erhielten die Kinder großen Beifall. Natürlich war noch viel mehr los, die kleinsten konnten mit der Eisenbahn viele Runden drehen, oder auf dem Pferd reiten, oder auch die größeren Kinder in der Kugelbahn ihre Kondition testen oder Fußball spielen. Am Stand des Schützenverein Trebsen konnten die Besucher beim Luftgewehrschießen auf Scheibe ihre Treffsicherheit beweisen. Für die Kleinen waren Büchsenwerfen, Kinderschminken sehr angesagt. Der selbstgebackene Kuchen unserer Kuchenbäcker und der Kaffee aus der „Kaffeestube“ schmeckte natürlich wieder super und Christel und Elke boten den leckeren Kuchen und Kaffee an. Wem es lieber nach etwas Kühlem war, der holte sich bei Fam. Eibeck ein Eis, das wieder sehr lecker schmeckte. Ein besonderer Höhepunkt war Neichen von oben sehen. Was ist damit wohl gemeint. Die Firma Richter Krane aus Althen bei Leipzig hatte einen Kran mit Kabine gestellt und so konnten die Besucher es wagen sich in die Höhe zu begeben und Neichen von oben zu sehen und sein Grundstück oder Haus entdecken, den Festplatz von oben. Einfach eine tolle Sache. Ein herzliches Dankeschön an alle, die auch etwas in die Spendenbox für das Kinderhospiz Bärenherz gesteckt haben. Bei der Tombola mit vielen ansprechenden Preisen - für Kinder und Erwachsene getrennt - hatten Ulrike, Franzi und Clarissa alle Hände voll zu tun. Kinder und

auch Erwachsene freuten sich riesig, als sie Badspass im Riff Bad Lausick gewannen. Die Kinder der Familie Eibeck hatte gleich 4 x Glück mit den Karten für das Riff. Freude pur. Am Nachmittag konnten auch wieder die Wetten bei Bernd abgegeben werden für unser „Wetten, dass es Neichen nicht schafft, ...?“ Und 19:00 Uhr war die Einlösung. 4 Besucher machten den Spaß mit und sangen das Lied es gibt kein Bier auf Hawai ... aber bei uns in Neichen und deshalb war die Freude groß, als jeder ein Bier erhielt.



Die Gruppe „Wollutz und Findlinge“ erfreuten mit ihrer ganz besonderen Musik. Die Musiker hatten auch eigene Texte auf ganz bekannte Melodien geschrieben. Und dem Publikum hat es gefallen. Ja, damit unsere Gäste gerade bei diesem Wetter genügend tranken und ihren Durst stillen konnten, sorgten die Kameraden der FFW Neichen im Bierwagen für die nötigen Getränke.



Danke für euren Einsatz bis in die Nacht. Wer seinem Magen etwas zu Essen anbieten wollte, ging zu Jürgen Janke an die Gulaschkanone. Er bot viel leckeres Essen von der Gulaschkanone und vom Grill sowie Fischbrötchen an. Was auch rege genutzt wurde. Das „Dorfprogramm“ war der absolute Höhepunkt des Abends. Die Mädels und Jungs hatten sich mona-

telang darauf vorbereitet und das Ergebnis war spitzennmäßig. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt. Es war ein Rückblick und Auszüge aus den vergangenen Jahren, die das Programm durchzogen. Super toll gemacht. Leider verlassen einige aus persönlichen Gründen das Team des „Dorfprogramms“. Wir bedanken uns bei allen, die das Programm gestaltet haben und wünschen besonders den dreien weiterhin alles Gute und ein kleines Präsent erhaltet ihr noch gesondert.

Viele unserer Gäste kommen auch um sich mit Freunden und Bekannten zu treffen, Bierchen zu trinken und sich gut zu unterhalten. Bis gegen 02:00 Uhr morgens spielte DJ Dirk auf und wir können sagen, dass es – auch wenn es doch sehr warm war, wieder ein gelungenes Fest. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die unser Kinder- und Sommerfest mit Geld- und Sachspenden besonders für die Tombola unterstützt haben, bei den fleißigen Kuchenbäckern, den Kassierern und ganz besonders bei denen, die uns mit ihrer Zeit und in Person tatkräftig vor, während und nach dem Fest beim Aufräumen unterstützt sowie zum Gelingen des Festes selbst beigetragen haben. Bis zum nächsten Fest.

Ihr Verein Kinder-Sommerfest Neichen e. V.

Seelingstädter Dorfleben e. V.

Das war wieder ein toller Tag!

Nach langer Vorbereitung und immer auf gutes Wetter hoffend, feierten wir am 3. Juni dieses Jahres unser Kinder- und Dorffest in Seelingstädt. Viele Besucher aus Nah und Fern sangen die Lieder der Fröhlichen Sängern aus Altenhain, lauschten den Gedichten unserer Kleinsten aus der Kita Pustebume und erfreuten sich an der Kakadu-Show. Auf der Seelingstädter Showbühne unter dem Motto „Seelscher Showbühne“ waren viele bekannte Sänger und Tänzer aus aller Welt zu sehen. So besuchten uns Andreas Gabalier, die Puhdys, Connie Francis, Tina Turner noch viele andere. Höhepunkt war traditionsgemäß das Seelingstädter Männerballett. Es gab reichlich zu essen von süß bis sauer und auch Getränke wurden vielseitig angeboten. Eine Fahrt mit der Kindereisenbahn, tolle Gewinne bei der Tombola, viele Treffer beim Bogenschießen und das Herumtollen auf der Hüpfburg waren Erlebnisse für Groß und Klein. Dies alles war ohne die vielen fleißigen Helfer und Sponsoren nicht möglich. Wir danken hiermit allen, die zum Gelingen unseres Kinder- und Dorffestes beigetragen haben. Nur gemeinsam sind solche Veranstaltungen zu organisieren und durchzuführen und nicht zu vergessen, danach wurde auch gemeinsam aufgeräumt. Deshalb: Gemeinsam auf zum nächsten Dorffest – dieses findet am 1. Juni 2024 in Seelingstädt statt. Weitere Helfer dafür sind herzlich willkommen! Wer hat Lust, seine Ideen einzubringen, bei der Organisation dabei zu sein oder auf der Bühne zu stehen? Sprecht uns an.



Nochmals herzlichen Dank und beste Grüße

Seelingstädter Dorfleben e. V.



Volkssolidarität Leipzig Land/ Muldental e.V.

Der Altenhainer Hort an Bord

von zwei Schlauchbooten, damit fuhren wir die Mulde von Nimbschen nach Grimma hinab, bis an die Hängebrücke. Dieser besondere Ausflug für die Hortkinder sollte das Schuljahr abschließen und ein unvergessliches Erlebnis werden. Vor allem auch für Tobias, der sich nun aus dem Hort in Richtung Gymnasium verabschiedete. Horterzieherin Isabell Lindner-Pinkert hatte diesen Nachmittag organisiert und auch einen genauen Zeitplan aufgestellt, der am Ende auch sehr gut aufging. Eingeladen hatte sie auch Volker Killisch, der einige der Hortkinder in der AG Dorfgeschichte Hort, im ablaufenden Jahr einmal pro Monat an einem Nachmittag mit der Altenhainer Geschichte in Berührung gebracht hatte. Und auch heute hier und da ein paar geschichtliche Anekdoten zur gerade aktuellen Örtlichkeit einstreute. Am 21. Juni 2023 nachmittags startete eine aufgeregte Kinderschar, bei schönstem warmem Sommerwetter, mit dem Bus in Altenhain. Vor allem die Jungs fieberten der Bootstour entgegen und aufgeregt malten sie sich in ihrer Fantasie schon so manches Abenteuer aus. Am Bahnhof stiegen wir dann aus und liefen zum Spielplatz am Schwanenteich. Hier wurde die Zeit mit etwas „chillen“ bis zum Treffen mit den Eltern am Floßplatz überbrückt. In nun größerer Gruppe ging es hinaus aus der Stadt in Richtung Nimbschen. Über den alten Damm der ehemaligen Muldentalbahn wurde der Einstiegsort an der Mulde erreicht. Bald kam Herr Heiber vom Wassersportverein Grimma mit den beiden Schlauchbooten. Jedes Kind bekam eine Schwimmweste, ein Paddel und eine kurze Einweisung. Dann wurden die Besatzungen für die zwei Boote festgelegt und diese nacheinander ins Wasser gelassen, was ziemlich reibungslos verlief.



Der Fluss erwartete uns mit einem Teppich aus blühendem „Flutenden Wasserhahnenfuß“ (*Ranunculus fluitans*) - laut Lexikon ein Zeichen für eine gute Wasserqualität. Nachdem dieser überwunden und freies Fahrwasser erreicht war, gab es für kurze Zeit, mit viel Spaß, ein Wettrennen zwischen beiden Booten. Dabei wurde bemerkt, wie warm das Wasser des Flusses war und vor allem die Mädchen wollten nun endlich mal baden. Eine flache Stelle war bald gefunden und dann war kein Halten mehr und schnell waren die ersten Mädchen im Wasser und die Jungs im Ehrgeiz gefordert, folgten darauf hin. Die Boote wurden nun auch durch das Wasser gezogen oder zum Tummelplatz der Neckereien zwischen beiden Gruppen. Danach gab es kurze Badepausen, in welchen man auch mit den Booten vorankam und den vorbeifahrenden Schiffen der Muldeflotte winken konnte. So wiederholte sich das mehrmals und doch erreichten wir recht pünktlich das Ziel an der Hängebrücke. Als Alle an Land gingen und die Boote aus dem Fluss gezogen wurden, da kam auch, ganz nach Zeitplan, schon die Pizza-Lieferung. Diese wurde dann auf der gegenüberliegenden Flussseite am hellen Muldestrand, unterhalb des Wehres und mit Blick auf die Silhouette der historischen Grimmaer Altstadt, verspeist. Natürlich ging es noch mal ins Wasser zum Baden.

Ein schöner erlebnisreicher Nachmittag ging zu Ende. Herzlichen Dank zuerst an Erzieherin Isabell Lindner-Pinkert für die perfekte Organisation und dann an alle Eltern und Unterstützer dieses unvergesslichen Tages! Alles Gute für Tobias bei der Bewältigung der neuen Herausforderungen des Gymnasiums und dem weiteren Lebensweg.

Volker Killisch, im Auftrag der KiTa Altenhain

Neues aus der Ortsgruppe der VS Neichen

Liebe Senioren und Mitglieder der OG der VS Neichen, wir freuen uns, Sie wieder herzlich zum Gartenfest für Sonnabend, den 5. August 2023 ab 15:00 Uhr einzuladen. Treffpunkt ist natürlich an der Feuerwehr in Neichen. Da wir auf Bänken sitzen, bitten wir ein Sitzkissen mitzubringen. Melden Sie sich bitte bis 31. Juli an bzw. sagen Sie telefonisch unter 44306 ab, wenn Sie nicht dabei sein können. Der Anrufbeantworter nimmt auch gern ihre Nachricht auf, sollte Karin nicht persönlich ans Telefon gehen können.

Wir freuen uns auf ihr Kommen und bleiben Sie bei einer guten Gesundheit. Das wünschen Ihnen

Karin Gärtner und ihr Team

Neues aus der Ortsgruppe Trebsen

Infotermine der Ortsgruppe Trebsen

Erinnerung für alle, die sich für den Besuch der Seebühne Kriebstein angemeldet haben. Am Dienstag, 25. Juli 2023 fährt der Bus ab 15:00 Uhr vom Trebsener Markt und vom Penny Markt ab. Beginn der Veranstaltung ist gegen 18:00 Uhr.

Am 6. Oktober 2023 ist unser diesjähriges Herbstfest geplant. Bitte an die Anmeldung denken!

Kommt gut in den Sommer.

Viele Grüße von Petra Baumann und ihren Helfern

Gottesdienste und Veranstaltungen in unseren Kirchen

Monatsspruch Juli: „Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.“ (Matthäus 5, 44-45)

16.07.2023

Predigtgottesdienst (Pfrn. Silberbach) in Altenhain um 10:15 Uhr

22.07.2023

Kirchgartenkonzert mit der Ralph Schüller Band (Leipzig) in Altenhain um 19:00 Uhr

23.07.2023

Predigtgottesdienst (Pfrn. Silberbach) in Seelingstädt um 10:15 Uhr

30.07.2023

Predigtgottesdienst (Heike Raubold) in Trebsen um 10:15 Uhr

06.08.2023

Predigtgottesdienst (Pfr. i.R. Flessing) in Altenhain um 10:15 Uhr

13.08.2023

Abschlussgottesdienst Bläserrüstzeit Sächsische Posaunenmission (Reinhard Höver) in Trebsen um 16:00 Uhr

Kirchgemeindevvertretungen:

Vorsitzender Altenhain: Jan-Erik Hecht - nächste Sitzungstermine: 17.07. + 21.08.2023, 19:00 Uhr

Vorsitzende Trebsen-Neichen: Rowena Seyfferth-Grimm - nächster Sitzungstermin: 23.08.2023, 19:30 Uhr

Vorsitzender Seelingstädt: Reinhard Höver - nächster Sitzungstermin: nach Vereinbarung

Kinder und Jugendliche:

Christenlehre: im Juli und August Sommerferien in Trebsen einmal im Monat um 16:30 Uhr

mit Isabel Praprotnick-Czerwinka + Rowena Seyfferth-Grimm

Kinderkirche: im Juli und August Sommerferien

in Trebsen einmal im Monat 10:00 bis 11:30 Uhr mit Gemeindepädagogin Yvette Noak

Familienabendbrot: im Juli und August Sommerferien einmal im Monat um 17:30 bis 19:30 Uhr mit Pfrn. Silberbach

Konfitreff: im Juli und August Sommerferien

Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr

Junge Gemeinde: montags 17:00 Uhr, nach Absprache mit Conny und Ana in Neichen

Senioren / Gesprächskreis

Frauenkreis Altenhain: jeden 1. Dienstag im Monat um 14:30 Uhr in der Kirche

Frauenkreis Neichen: jeden 2. Dienstag im Monat 11.07.2023 um 14:30 Uhr im Pfarrhaus Neichen

Mütterkreis Trebsen: jeden 3. Donnerstag im Monat im Kantorat Trebsen

20.07.2023 um 14:30 Uhr (mit Pfr. i. R. Flessing)

Gesprächskreis:

(Informationen bei Reinhard Höver, Tel.: 0178 3090181)

Musikalische Gruppen

Chor: dienstags um 19:30 Uhr mit Kantor Reinhard Peldszus

Kurrende/Kinderchor: donnerstags um 16:30 Uhr mit Kantor Reinhard Peldszus (nicht in den Sommerferien)

Posaunenchor: mittwochs um 19:30 Uhr mit Reinhard Höver (interessierte Mitbläserinnen und Mitbläser melden sich bitte bei Herrn Höver unter Tel.: 0178 3090181)

Weitere Veranstaltungen + Informationen:

Zum Kirchgartenkonzert in Altenhain am Samstag, dem 22. Juli ab 19:00 Uhr dürfen wir die Ralph-Schüller-Band aus Leipzig begrüßen. Schon beim Dankeschön-Ehrenamts-Abend im vergangenen November haben sie uns mit ihrem Spiel einen wunderbaren Abend bereitet. Nun freuen wir uns auf ein Wiedersehen!



Verwaltungsangelegenheiten:

Bei allen Verwaltungsfragen wenden Sie sich bitte an unsere Zentrale Verwaltungsstelle des Kirchspiels Muldental, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Leiterin: Anja Altner, Telefon: 03437 9415656; Fax: 03437 9415655; E-Mail: kg.grimma@evlks.de und anja.altner@evlks.de

Die Sprechzeiten in Grimma sind:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Glaubenskurs

Sie haben Interesse, sich mit Fragen des christlichen Glaubens zu beschäftigen und / oder an einem Glaubenskursteilzunehmen, an dessen Ende die Möglichkeit zur Taufe oder Konfirmation besteht? Dann melden Sie sich bitte bei Pfrn. Birgit Silberbach (Telefon: 034383 62807; E-Mail: birgit.silberbach@gmx.de). Im Herbst 2023 startet ein neuer Kurs, mit 6 bis 8 Abenden im Kantorat Trebsen.

Friedhofsangelegenheiten:

Für die Anmeldung einer Beerdigung und das Auswählen einer Grabstätte wenden Sie sich bitte an Herrn Mike Moosdorf, Telefon: 01515 9165180. Herr Moosdorf ist montags, dienstags, donnerstags und freitags in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr

erreichbar. Für schriftliche Anliegen nutzen Sie bitte den Briefkasten am Friedhof.

Bei weiteren Fragen zu Friedhofsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Zentrale Friedhofsverwaltung des Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental, August-Bebel-Straße 14, 04668 Grimma. Die Leiterin Frau Silke Brück erreichen Sie telefonisch unter 03437 762911; Fax: 03437 762935;

E-Mail: friedhof.grimma@evlks.de oder www.friedhof-grimma.de

Die Sprechzeiten sind:

Dienstag: 10:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

PfarrerIn

Birgit Silberbach

Ev.-Luth. Kirchspiel Muldental

Pfarrgasse 5

04687 Trebsen

Telefon: 034383 62807

E-Mail: birgit.silberbach@gmx.de

Internet: www.kirche-trebsen.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Ines Wienick

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 4144032

Fax: 03535 489-240

ines.wienick@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen